

Köln steht kurz vor dem Feuerwerk-Boom: Mehr Böller, mehr Spaß!



Die Feuerwerksindustrie in Deutschland erlebt trotz aktueller wirtschaftlicher Unsicherheiten einen bemerkenswerten Aufschwung. Der Geschäftsführer von Weco, Oliver Gerstmeier, gab in Eitorf (NRW) bekannt, dass die Verkaufszahlen für Silvesterfeuerwerk dieses Jahr voraussichtlich erheblich steigen werden. Die Menge an Waren, die in den Geschäften verfügbar ist, sei schätzungsweise 20 Prozent größer als im Vorjahr. Dieser Optimismus folgt auf zwei Jahre, in denen das Feuerwerk an Silvester nur sehr eingeschränkt verkauft werden konnte, was zu einer hohen Nachfrage führte, die Weco befriedigen möchte. Der Verband der pyrotechnischen Industrie (VPI) spricht von einem Angebotsplus von rund 15 Prozent. Trotz steigender Preise und der Unsicherheit in der Verbraucherstimmung glaubt Gerstmeier, dass Feuerwerk eine wichtige Rolle im Jahreswechsel spielt. Laut seinen Erfahrungen erzielen Menschen gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten eine höhere Nachfrage nach Feuerwerk, um das alte Jahr gebührend

abzuschließen und das neue Jahr festlich zu begrüßen, wie **ZVW** berichtete.

Historische Wurzeln und Marktstellung von Weco

Weco, gegründet 1948, hat sich als die größte Feuerwerksfirma Deutschlands etabliert. Mit einem Marktanteil von etwa zwei Dritteln ist Weco der letzte große Hersteller von Pyrotechnik im Land, wobei der Großteil der Produkte aus China importiert wird. Die Firma hat sich auch bemüht, ihren Produktionsstandort in Deutschland auszubauen, insbesondere in Eitorf und Kiel. Über 280 Mitarbeiter arbeiten für das Unternehmen, das nicht nur auf traditionelles Feuerwerk spezialisiert ist, sondern auch umweltfreundliche Maßnahmen ergreift, indem es von Kunststoff auf nachhaltigere Materialien umstellt. Die Entstehung der Produktserie „New Generation / Best of WECO“ zeigt das Engagement für Innovation in der Feuerwerksbranche. Diese Informationen wurden von **Weco.de** bereitgestellt.

Die Hoffnung auf große Verkaufszahlen wird jedoch von der Sorge um Umweltauswirkungen überschattet. Während Kritiker auf die Freisetzung von Feinstaub und die Probleme für Tiere aufgrund des Lärms hinweisen, hat Weco angegeben, dass man sich bemüht, die plastikbedingten Abfälle zu minimieren. Dennoch bleibt abzuwarten, wie der Markt in dieser Saison tatsächlich reagieren wird und ob die Konsumenten trotz steigender Preise ihre Freude am Feuerwerk beibehalten können.

Statistische Auswertung

Ort: Eberswalde, Deutschland

Beste Referenz: nordkurier.de

Weitere Infos: uckermark-barnim.de

Zum Originalartikel auf News-ag.com